



Master of Advanced Studies Transkulturelle Kommunikation

MAS/MBA Transkulturelle Kommunikation

Abschluss: MAS/MBA

ECTS: mind. 60

Dauer: ca. 2-3 Jahre (max. 5 Jahre)

Abschlussarbeit: Masterarbeit

Änderungen vorbehalten / Stand 16.09.2024

Zur Masterwebseite





Willkommen am IKF

Das Institut für Kommunikation & Führung IKF ist die schweizweit grösste Anbieterin für tertiäre Weiterbildungen in den Bereichen Transkulturelle Kommunikation & Kompetenzen, Digitale Transformation, Agiles Leadership & Organisation sowie Wissen & Management.

Warum Sie am IKF studieren sollten? Drei überzeugende Gründe:

1.

Individuell

Studieren wie ich es will!

Mit einer Weiterbildung am IKF erweitern Sie Ihre Kompetenzen, die Ihnen beruflich und persönlich nützen, z.B. bei Projekten oder in Ihrer eigenen Entwicklung. Sie haben die Auswahl zwischen verschiedenen Kursformaten. Für ein Master-Diplom kombinieren Sie 3 CAS-Module so, wie es zu Ihren Zielen passt.

2.

Persönlich

Der Mensch im Zentrum.

Am IKF werden Sie 1:1 persönlich begleitet und von Ihrem Coach betreut – von der Beratung, bei Gruppenarbeiten, bis zu Ihren Projekt- und Masterarbeiten. Onlinekurse = Student*in spricht mit dem Computer? Nicht bei uns! Bei uns haben Sie jederzeit eine Ansprechperson, die genauso Mensch ist wie Sie, von der Kursleitung bis zu unseren weit über 100 Dozierenden.

3.

Innovativ

Am IKF lernen Sie, was Sie für die Zukunft wirklich brauchen.

Wir integrieren neueste Forschungen und Erfahrungen flexibel in unsere Inhalte und Methoden. Handverlesene Fachpersonen aus der Praxis behandeln im Unterricht Ihre aktuellen Fragestellungen und üben die Anwendung von Tools und Methoden mit Ihnen gemeinsam ein. IKF-Absolvent*innen befähigen auch Ihre Teams oder Unternehmen zu neuem Denken und Handeln.



Warum (Kurskonzept)

Möchten Sie in Ihrer Organisation Spezialist*in für kultursensible Lösungen und Umsetzungen werden?
Möchten Sie in Organisationen und in der Gesellschaft als externe Berater*in oder Trainer*in Menschen unterstützen, Ressourcen kultursensibel zu aktivieren und effektive Handlungsstrategien für eine konstruktive Zusammenarbeit und ein konstruktives Zusammenleben zu entwickeln?

Der transkulturelle Ansatz basiert auf der Erkenntnis, dass Zusammenleben und -arbeiten immer komplexer werden: Es gibt längst nicht mehr nur sprachliche Barrieren und unterschiedliche Wertorientierungen und Handlungsweisen zwischen Ländern, sondern – was für das tägliche Leben genauso wichtig ist – auch unterschiedliche Normen, Kriterien, Kommunikations- und Interaktionsstile innerhalb Organisationen, Berufsgruppen und Teams.

Mit der transkulturellen IKF-Methode vermitteln wir nebst Wissen auch Analysetools und Trainingsmethoden und befähigen Sie, konkrete Lösungen für anspruchsvolle Situationen zu finden.

Wie (Methoden)

Mithilfe von kompakten theoretischen und praktischen Inputs bearbeiten und reflektieren die Studierenden an den Präsenztagen reale Fälle und übertragen die erworbenen Erkenntnisse und Handlungsstrategien auf die eigene Praxis.

Je nach Wunsch erarbeiten Studierende in CAS-Abschlussarbeiten individuell oder in Kleingruppen konkrete Lösungen für ihre selbst gewählten Projekte und setzen diese während oder nach dem Studium um.

Mit der Masterarbeit können Studierende individuelle Interessenbereiche vertiefen und eigene Projekte erarbeiten oder laufende Projekte bearbeiten. Während des Verfassens der Masterarbeit und der konkreten Umsetzung des Projekts werden sie von der Studienleitung individuell betreut.

Was (Kompetenzen)

Die Studierenden verstehen, wie kulturelle, soziale und menschliche Faktoren in Arbeitssituationen aufeinander wirken. Sie erweitern in diesem Kurs ihre transkulturellen Kompetenzen bezüglich Haltung, Perspektivenwechsel, Wissen über Kulturen und erweitern ihre kultursensiblen Handlungskompetenzen. So werden die Studierenden befähigt, konkrete Lösungen für ihre eigenen Arbeitsbereiche und Projekte zu erarbeiten. Gleichzeitig sind sie in der Lage, ihr Wissen, ihre Kompetenzen weiterzugeben und andere dabei zu befähigen, effektive kultursensible Handlungsstrategien zu finden.

Nach Abschluss des Studiengangs können die Teilnehmenden transkulturelle Beratungs- und Führungsfunktionen wahrnehmen und dabei fachübergreifende Projekte oder Teams leiten, Klient*innen unterstützen, konfliktäre Situationen auflösen und Veränderungsprojekte mit nachhaltigen Wirkungen durchführen.

Wer (Teilnehmende)

Diese Weiterbildung richtet sich an Personen, die für ihre Arbeit mit komplexen Aufgaben oder Menschen transkulturelle Fähigkeiten benötigen. Die IKF-Kursgruppen sind sehr heterogen besetzt mit Teilnehmenden, die vielfältige Erfahrungen einbringen. Bisherige Teilnehmende waren u.a.

- Führungskräfte, Mitarbeitende, HR aus Non-Profitorganisationen (z.B. Caritas, IKRK, IZA, SRK, Schulen, Post)
- Mitarbeitende, Diplomat*innen vom Bund, EDA, Botschaften, Konsularischer Dienst
- Führungskräfte, Mitarbeitende, HR aus Profit-Organisationen (Bank, Versicherungen, Pharmaindustrie)
- Führungskräfte, Mitarbeitende, HR von Behörden (Polizei, Asylbereich)
- Pflegefachpersonen, Ärzte aus dem Gesundheitsbereich
- Berater*innen, Coaches (Selbständig oder für Firmen tätig)
- Dozierende von Hotelfachschulen, Hochschulen, Berufsschulen
- Etc.



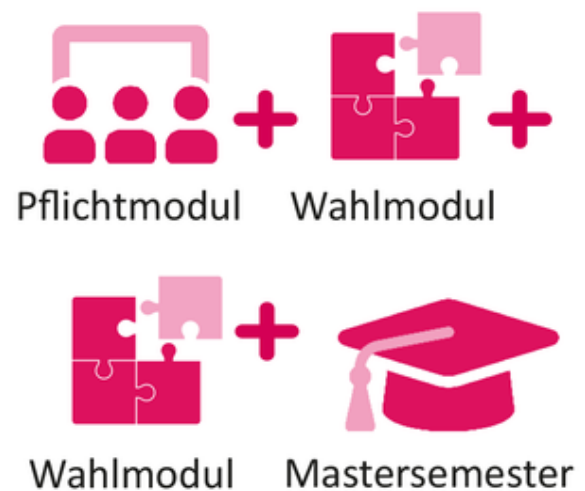


Studienumfang und Dauer

Das Masterstudium hat einen Wert von mindestens 60 ECTS-Punkten. Ausgewiesene Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Praxis betreuen Präsenz-Workshops, Online-Lerneinheiten für eine gezielte Vorbereitung und Vertiefung, Gruppenarbeiten, Coaching, praktische Anwendungen und reale Projekte sowie die abschliessende Masterarbeit. Die Regelstudienzeit bis zum Masterdiplom (MAS oder MBA) beträgt zwei Jahre. Die tatsächliche Studienzeit kann aufgrund von persönlichen oder beruflichen Bedingungen variieren. In diesem Falle wird der Studienplan individuell angepasst. Das Masterstudium soll innerhalb von fünf Jahren abgeschlossen werden.

Studienaufbau

Die Module des Masterstudienganges bestehen aus abgeschlossenen Zertifikatskursen (CAS). Diese werden entsprechend den eigenen Zielen individuell zum Masterprogramm kombiniert.



MAS Transkulturelle Kommunikation

(Mögliche Kombination von Modulen)

MAS

Mastersemester

Masterarbeit & Praxistransfer

CAS Diversity Change Agent

Vielfalt, Diversity & Inklusion begleiten, gestalten, entwickeln oder verantworten

CAS Transkulturelles Coaching

Individuelle und organisationale Begleitung durch Präsenz- und Online-Coaching

CAS Interkulturelle Kommunikation & Transkulturelle Kompetenzen

Kultur als Lupe: die Ressourcen hinter den Differenzen nutzen



Master of Advances Studies

Der MAS (Master of Advanced Studies) ist im Vergleich zum MBA stärker auf kommunikative, kulturelle oder soziale Fragestellungen ausgerichtet und hat einen grösseren Anteil an Kommunikations- und Kulturkursen.

Pflichtmodul

Das Masterstudium besteht aus dem **Pflichtmodul** „CAS Interkulturelle Kommunikation & Transkulturelle Kompetenzen“ (Präsenz) oder dem "Online CAS Transkulturelle Kommunikation".

Wahlmodule

Durch **zwei weitere Wahlmodulen** setzen die Teilnehmenden einen Schwerpunkt in Mediation, Kooperation, Coaching oder interkulturellem Management. Es kann auch ein MBA Modul gewählt werden.

Mögliche Wahlmodule:

- CAS Diversity Change Agent
- CAS Transkulturelles Coaching
- CAS Transkulturelle Kommunikation & Mediation
- CAS Angewandte Kommunikationspsychologie nach Schulz von Thun

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Wahlmodule



Weitere Informationen zu all unseren Wahlmodulen finden Sie hier.

MBA Transkulturelle Kommunikation

(Mögliche Kombination von Modulen)

MBA

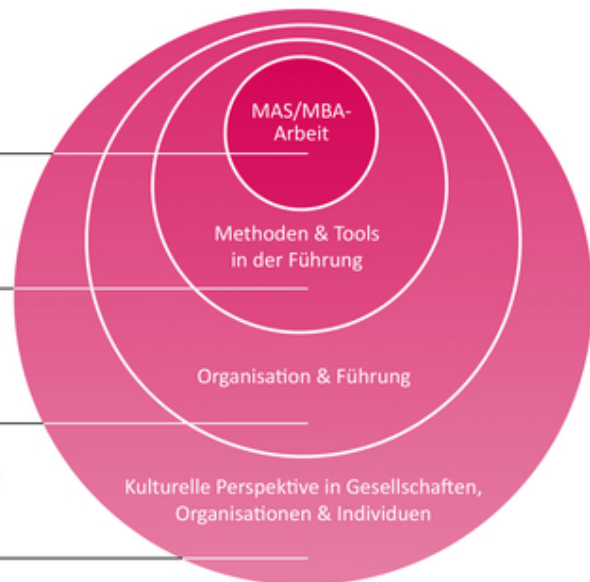
Mastersemester

Masterarbeit & Praxistransfer

CAS New Leadership - persönlich agil digital
Zukunftsfähige Führungsmethoden für Individuen, Teams und Organisationen

CAS Organisationsentwicklung & Change Leadership
Veränderungen menschen- und wirkungsorientiert umsetzen

CAS Interkulturelle Kommunikation & Transkulturelle Kompetenzen
Kultur als Lupe: die Ressourcen hinter den Differenzen nutzen



Master of Business Administration

Der MBA (Master of Business Administration) legt den Schwerpunkt auf persönliche und fachliche Fähigkeiten für Management- und Führungsaufgaben.

Pflichtmodul

Das Masterstudium besteht aus dem **Pflichtmodul** „CAS Interkulturelle Kommunikation & Transkulturelle Kompetenzen“ (Präsenz) oder dem "Online CAS Transkulturelle Kommunikation“.

Wahlmodule

Durch **zwei weitere Wahlmodulen** setzen die Teilnehmenden einen Schwerpunkt im Bereich Führung und Management. Es kann auch ein MAS-Modul aus dem Bereich Kommunikation gewählt werden.

Mögliche Wahlmodule:

- CAS New Leadership - persönlich agil digital
- CAS Organisationsentwicklung & Change Leadership
- Online CAS Business Impact

Entdecken Sie die Vielfalt
unserer Wahlmodule



Weitere Informationen zu all
unseren Wahlmodulen finden Sie
hier.



Was unsere Studierenden sagen

"Wunderbare, tolle Angebote, von denen ich viele sofort besuchen würde und sehr gerne immer wieder weiter empfehle. Wie gerne erinnere ich mich an die IKF-Zeit, und wie oft konnte und kann ich die dort erworbenen Kenntnisse einsetzen und der Instrumentenkiste den zur Lösung geeigneten und eventuell möglichen Gegenstand entnehmen."

Elisabeth T.S., Absolventin MAS
Transkulturelle Kommunikation am IKF

Dozierende

Alle – mehr als 40 – Dozierenden des Masterstudiengangs Transkulturelle Kommunikation sind fachlich und kulturell, wissenschaftlich und praktisch ausgewiesene Expertinnen und Experten. Sie zeichnen sich auch durch eine hohe Kompetenz und Freude in der Lehre, der Anwendungsunterstützung und der persönlichen Beratung aus.

Masterarbeit & Diplom

Den Abschluss des Masterstudiums bildet eine schriftliche Masterarbeit (10 ECTS). Die Masterarbeit soll zeigen, dass die Teilnehmenden ein Thema aus ihrem Studienbereich und ihrer praktischen Erfahrung selbstständig und wissenschaftlich bearbeiten können. Praxisbezogene Arbeiten sind explizit erwünscht. Die Arbeit kann allein oder in einer Gruppe geschrieben werden und sollte bei einer Einzelarbeit ungefähr 60 Seiten umfassen. Die Arbeit muss den üblichen wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen.

Während des Erstellens werden Sie von der Studienleitung und/oder Fachexpert*innen begleitet.

Das Masterdiplom wird erteilt, wenn die erforderlichen Zertifikatskurse erfolgreich absolviert, die Mastergebühren bezahlt und die Masterarbeit angenommen wurden. Zusammen mit dem Masterdiplom wird ein Diplomzusatz (Diploma Supplement) ausgestellt, in dem die Einzelheiten zum Masterstudium und zu den besuchten Zertifikatskursen aufgeführt sind.

Unterschied CAS, MAS und MBA

Die Bezeichnung CAS steht für Zertifikatskurs bzw. „Certificate of Advanced Studies“. Die CAS bilden die Module der Masterstudiengänge. Sie können als einzelne, in sich geschlossene Kurse besucht werden. Eine Zulassung zu einzelnen CAS ist auch ohne Hochschulabschluss möglich. Ein CAS kann bei Erfüllen der Zulassungskriterien innerhalb von 5 Jahren durch die Belegung weiterer Module zum Masterabschluss ausgebaut werden.

Die Bezeichnung MAS steht für „Master of Advanced Studies“ und ist eine vor allem in der Schweiz übliche Bezeichnung für tertiäre Weiterbildungs-Masterstudiengänge. Die Bezeichnung MBA steht für „Master of Business Administration“.

Ein MBA-Studiengang weist gegenüber einem MAS-Studiengang einen verstärkt wirtschaftsorientierten Fokus auf und richtet sich an Personen, die sich in Leitungspositionen in öffentlichen wie privaten Institutionen mit dem Thema Strategisches Management & Leadership auseinandersetzen. Im Vergleich dazu ist ein MAS stärker auf kommunikative, kulturelle oder soziale Fragestellungen ausgerichtet.

ECTS-Punkte

ECTS (European Credit Transfer System) ist ein europaweit anerkanntes System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen. Die Berechnung basiert auf dem Arbeitspensum, das notwendig ist, um die Ziele eines Kurses oder Studiengangs zu erreichen. 1 ECTS entspricht dabei 25-30 Arbeitsstunden. Dies beinhaltet Präsenzeinheiten online und vor Ort, Vor- und Nachbereitung, eLearning-Einheiten, Selbststudium, Teamarbeiten, Projektarbeiten etc.

Internationale Zertifizierung

Seit 2010 ist das IKF international durch das Chartered Management Institute CMI in London zertifiziert. Das Chartered Management Institute (CMI) ist eine gemeinnützige Organisation, die auf die Entwicklung von Management- und Führungskräften und die internationale Akkreditierung von entsprechenden Aus- und Weiterbildungen spezialisiert ist.



Zulassung

Wenn Sie das Interesse und die Bereitschaft haben, sich persönlich weiterzuentwickeln und mithilfe unserer praxisorientierten Weiterbildungen wachsen möchten, dann sind Sie bei uns am IKF herzlich willkommen.

Grundsätzlich wird für die Teilnahme an einem MBA/MAS ein Abschluss einer Hochschule (Universität oder Fachhochschule) oder der höheren Berufsbildung (Höhere Fachschule HF, Eidg. Diplom oder Eidg. Fachausweis) sowie mindestens 2 Jahre Berufserfahrung vorausgesetzt.

Da jeder Bildungsweg individuell ist, prüfen wir gerne auch Anmeldungen im «sur Dossier»-Verfahren. Lassen Sie uns Ihren aktuellen CV sowie das Zeugnis Ihres höchsten Bildungsabschlusses mit dem Vermerk „Antrag auf Zulassungsprüfung zum Masterstudium“ zukommen (via info@ikf.ch).

Studiengebühren & Kosten

Die Kosten für den gesamten Masterstudiengang (MAS/MBA) setzen sich zusammen aus den Kursgebühren der einzelnen CAS sowie der Gebühr für das Mastersemester. Ab dem zweiten CAS, den sie bei uns besuchen, gewähren wir Ihnen eine Reduktion der Kursgebühr von 10% auf jeden weiteren Zertifikatskurs. Die Kursgebühren finden Sie auf der Website des jeweiligen CAS.

Beispielkalkulation MAS Transkulturelle Kommunikation

CAS Interkulturelle Kommunikation & Transkulturelle Kompetenzen (oder Online CAS Transkulturelle Kommunikation) Pflichtmodul	20 ECTS	7'900 CHF
CAS Diversity Change Agent Wahlmodul	20 ECTS	7'110 CHF (10% Rabatt)
CAS Transkulturelles Coaching Wahlmodul	20 ECTS	7'110 CHF (10% Rabatt)
Mastersemester	10 ECTS	2'000 CHF
Total	70 ECTS	24'120 CHF

Beispielkalkulation MBA Transkulturelle Kommunikation

CAS Interkulturelle Kommunikation & Transkulturelle Kompetenzen (oder Online CAS Transkulturelle Kommunikation) Pflichtmodul	20 ECTS	7'900 CHF
CAS Organisationsentwicklung & Change Leadership (Präsenz- oder Onlines möglich) Wahlmodul	20 ECTS	7'650 CHF (10% Rabatt)
CAS New Leadership – persönlich digital agil Wahlmodul	20 ECTS	7'650 CHF (10% Rabatt)
Mastersemester	10 ECTS	2'000 CHF
Total	70 ECTS	25'200 CHF

Studienleitung



lic. phil. Irma Endres

Co-Leitung IKF, Studienleitung IKF Bereich Transkulturelle Kommunikation & Kompetenzen,
Mediatorin FSM, Dozentin, Trainerin, Coach, Übersetzerin.

"Ich kann nicht beeinflussen, was mir gesagt wird, aber ich kann wählen,
wie ich es höre."



Sichern Sie sich jetzt
Ihren Platz!

Hier geht es zur Anmeldung:



Weitere Informationen

Besuchen Sie unsere Informationsveranstaltungen, um zu erfahren, ob ein Studium am IKF für Sie geeignet ist und ob wir als Anbieterin zu Ihnen passen.



Weitere Informationen zum
Masterstudiengang MAS/MBA
Transkulturelle Kommunikation gibt es hier.

Kontakt

Institut für Kommunikation & Führung IKF
Morgartenstrasse 7
CH-6003 Luzern
Tel.: +41 (0)41 211 04 73
info@ikf.ch
www.ikf.ch